

Schmachtendorf und Fahrn und jede Menge Suppe

Nach dem Gottesdienst am 8. März versammelten sich die Glaubensgeschwister aus den Gemeinden Duisburg-Fahrn und Oberhausen-Schmachtendorf in den Nebenräumen der Kirche in Schmachtendorf.

Der Tisch ist bereitet

Es duftete aus sieben Suppentöpfen.
Dazu einige Brotspezialitäten.
Es wurde gelöffelt und es stellte sich die Frage: „Was probier' ich als nächstes? Kartoffelsuppe, Chilisuppe oder doch Hühnersuppe oder Lauchsuppe."

Nach zwei Stunden war dann auch diese Zeit der Freude für die beiden Gemeinden beendet.
Frei nach Markus 6,42: „Und sie aßen alle und wurden satt."

8. März 2026

Text: K. Janzen

Fotos: K. Janzen, S. Steffl















